

### **Allgemeine Regeln:**

- die maximal erlaubte Zeit für ein Viererteam zur Durchquerung von Amerika beträgt 216 Stunden
- die offizielle Zeit während des RAAM's richtet sich nach der US Eastern Time Zone = MEZ-6
- während des gesamten Rennens ist es strengstens für die (RAD-)Fahrer verboten entgegen der Rennrichtung zu fahren!
- Crewmitglieder müssen Nachts Sicherheitswesten mit Reflexstreifen tragen
- das Fahren mit zusätzlichem Nachtscheinwerfer am Begleitfahrzeug ist nur von 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr erlaubt
- die Teams müssen spätestens nach 72 Std Fahrzeit die Timestation 18 in Taos und nach 144 Std die Timestation 34 erreicht haben
- bei jeder Timestation muss die Rennleitung angerufen werden – spätestens alle 6 Std
- das Team muss permanent telefonisch erreichbar sein
- Nachts darf nur im Lichtkegel des Begleitfahrzeugs gefahren werden (dies gilt auch bei Sichtweiten von weniger als 300 Metern). Ein Fahrerwechsel darf auch nur im Lichtkegel erfolgen
- in Indianergebieten ist eine Musikbeschallung der Fahrer mit Außenlautsprechern verboten
- das „Austreten“ der Fahrer in freier Natur ist nur hinter einem Sichtschutz erlaubt

### **Zeitstrafen gibt es bei Zuwiderhandlungen. Der Zeitstrafenkatalog:**

- Erste Strafe: 15 Minuten
- Zweite Strafe: 15 Minuten (total: 30 Minuten)
- Dritte Strafe: 30 Minuten (total: 60 Minuten)
- Vierte Strafe: 45 Minuten (total: 105 Minuten)
- Fünfte Strafe: 60 Minuten (total: 165 Minuten)
- Sechste Strafe = Disqualifikation

Die Gesamtstrafe muss am Ende des Rennens von dem ganzen Team in der sogenannten Penalty Box „abgesessen“ werden (an der letzten oder vorletzten Timestation).

**Folgende Vergehen führen zur sofortigen Disqualifikation:**

- · Drogen- und Alkoholkonsum der Fahrer und Crewmitglieder
- · Benutzung verbotener Substanzen
- · Windschattenfahren hinter einem Fahrzeug bzw. festhalten daran
- · Behinderung anderer Teams oder Crews
- · Mutwillige Veränderung der Straßenbeschilderung, wodurch andere Teilnehmer von der eigentlichen Route abkommen

**Einhaltung der Verkehrsregeln:**

Die Fahrer und Crews müssen die Verkehrsregeln einhalten, d.h. bei Stoppschildern und roten Ampeln muss (sichtbar) angehalten werden. Eine rote Ampel darf nicht über den Fußweg oder durch rechts abbiegen und dann sofortigem erneutem rechts abbiegen umfahren werden. Wenn ein Rotsignal nach 3 Minuten nicht wieder auf grün gesprungen ist, darf in extrem vorsichtiger Manier weiter gefahren werden (außer das am Signal eine längere Zeit angezeigt wird).

**Dispute mit der Polizei:**

Bei einem Disput mit der Polizei ist hinterher mit dem Rennleitung (Race-Direktor) abzuklären, ob es unverschuldet war, dann erhält das Team eine Zeit- oder Streckengutschrift.

**Procedere bei Fahrerwechsel:**

- ein Wechsel darf nur da stattfinden, wo der Verkehr nicht behindert wird, das Begleitfahrzeug muss ca. 1,5 m (5 feet ) über den Seitenstreifen fahren. Wechsel auf Parkplätzen und Seitenstraßen ist erlaubt. Es dürfen keine privaten Einfahrten benutzt werden.
- auf Interstate Highway's ist kein Fahrerwechsel erlaubt, hier darf nur auf den Aus- und Zufahrten gewechselt werden
- der abzulösende Fahrer muss beim Wechsel mit seinen Reifen mit denen des neuen Fahrers überlappen, erst dann darf der Neue losfahren
- beim Wechsel muss innerhalb der ersten 12 Std. immer ein Mindestabstand von 200 Metern zu anderen Teams eingehalten werden.
- auch nach dem Fahrerwechsel darf der abgelöste Fahrer nicht gegen die Fahrtrichtung fahren. Nachts müssen der Van und der ausgewechselte Fahrer 1 Min. warten und wenn dann auf einem Kilometer kein Verkehr ist, gemeinsam starten